

Inspektoranwärterin/Inspektoranwärter (Bachelor of Art in Public Administration)

Was machen Inspektoranwärter/innen?

Sie wollen innerhalb von drei Jahren ein Studium absolvieren, Praxiserfahrung sammeln und gleichzeitig Geld verdienen? Dann lesen Sie weiter und erfahren Sie mehr!

Unsere Inspektoranwärter/innen arbeiten zusammen mit den jeweiligen Sachbearbeitern in den verschiedenen Fachbereichen der Gemeinde Kriftel. Sie bearbeiten den Posteingang und -ausgang, erledigen den Schriftverkehr und führen Akten.

Sie wirken bei der Aufstellung des Haushaltsplans mit, führen Ausschreibungs- und Vergabeverfahren durch oder bearbeiten in der Personalverwaltung beispielsweise Anträge auf Elternzeit.

Viele Inspektoranwärter/innen arbeiten in Bereichen mit direktem Kontakt zu unseren Bürgerinnen und Bürgern.

Einen Reisepass beantragen, ein Straßenfest anmelden, einen Wohnberechtigungsschein beantragen, dies sind nur einige Beispiele für Anliegen von unseren Kundinnen und Kunden. Inspektoranwärter/innen kennen die jeweiligen Gesetze, beraten die Bürgerinnen und Bürger und entscheiden in Abstimmung mit dem Sachbearbeiter über die Bewilligung oder Ablehnung von Anträgen z.B. im Ordnungsamt der Gemeinde Kriftel.

Sie lernen während Ihres Studiums verschiedene Rechtsgebiete kennen, die für Ihre Tätigkeit wichtig sind. Dies sind z.B. Dienstrecht, Ordnungsrecht, Sozialrecht,

Während des Studiums wechseln sich Theorie und Praxis ab. Die theoretische Ausbildung übernimmt die Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung in Wiesbaden. In dieser Zeit werden sie umfassend auf die vielfältigen Aufgaben in unserer Verwaltung vorbereitet.

Nach Beendigung Ihres Studiums können Sie in nahezu allen Fachbereichen eingesetzt werden. Auch Führungspositionen können von Ihnen wahrgenommen werden, nachdem Sie entsprechende Berufserfahrungen gesammelt haben.

Welche Voraussetzungen sollten Sie mitbringen?

- Abitur, Fachhochschulreife oder eine Hochschulzugangsberechtigung
- gute Kommunikationsfähigkeit
- interkulturelle Kompetenz.

Neben den persönlichen Voraussetzungen müssen Sie für die Berufung in das Beamtenverhältnis

- Deutsche oder Deutscher im Sinne des Art. 116 Grundgesetz sein oder die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedsstaates der Europäischen Union besitzen und
- die Gewähr bieten, jederzeit für die freiheitlich demokratische Grundordnung einzustehen.

Studiendauer und -beginn

Das Studium beginnt jeweils am 1. September eines Jahres und dauert 3 Jahre.

Ablauf und Inhalte des Studiums

Sie werden während Ihres gesamten Studiums durch eine Ausbilderin oder einen Ausbilder betreut. Diese/r organisiert für Sie die berufspraktischen Studienzeiten und beantwortet gerne sämtliche Fragen rund um Ihr Studium.

Das Studium besteht aus einem theoretischen und einem berufspraktischen Teil. Theorie und Praxis wechseln sich ab, so dass Sie stets Gelegenheit haben, Ihre theoretischen Kenntnisse zeitnah in der Praxis zu erproben und anzuwenden.

Theoretischer Teil

Die Theorie wird in 6 Semestern an der [Hessischen Hochschule für Polizei und Verwaltung – Abteilung Wiesbaden](#) vermittelt. Dort erwerben Sie grundlegende Kenntnisse, die Sie für die Praxis und Ihre Prüfungen benötigen.

Schwerpunktmäßig werden folgende Gebiete behandelt:

- Verwaltungsrecht
- Dienstrecht
- Privatrecht
- Kommunalrecht
- Sozialrecht
- Betriebswirtschaftslehre
- Öffentliche Finanzwirtschaft
- Volkswirtschaftslehre
- Politologie
- Staats- und Verfassungsrecht
- Soziologie, Psychologie
- Lernmethoden, wissenschaftliches Arbeiten
- Juristische Methoden
- Informationstechnik
- Empirische Sozialforschung, Statistik

Praktischer Teil

In den berufspraktischen Studienzeiten werden Sie in allen Fachbereichen der Gemeinde Kriftel eingesetzt. Hier lernen Sie die vielfältigen Aufgaben und Tätigkeiten des jeweiligen Fachbereiches kennen, können gewonnenes theoretisches Wissen in der Praxis erproben und vertiefen sowie Ihre Kenntnisse zum Umgang mit Kundinnen und Kunden festigen.

An den Ausbildungsplätzen werden Sie von den Kolleginnen und Kollegen betreut und in die jeweiligen Aufgaben eingearbeitet.

Prüfungen

Der Studiengang ist modular aufgebaut. Für jedes Modul ist eine Prüfungsleistung zu erbringen, für welche Sie Leistungspunkte (credit-Points) erhalten. Die Prüfungsform variiert (z.B. schriftlicher Test, Referat, Hausarbeit,...) und ist für jedes Modul gesondert festgelegt.

Gegen Ende des Studiums ist eine wissenschaftliche Arbeit in Form einer Bachelor-Thesis zu erstellen, welche in einem Abschluss-Kolloquium mündlich zu verteidigen ist.

In den berufspraktischen Studienzeiten erstellen Sie Praxisberichte, welche bewertet werden und ebenfalls in Ihre Studiennote einfließen.

Verdienstmöglichkeiten und zusätzliche Leistungen

Während des gesamten Studiums erhalten Sie monatliche Bezüge in Höhe von 1.241,54 Euro (brutto) nach dem Hessischen Besoldungsgesetz. Zudem erhalten Sie eine monatliche Sonderzahlung in Höhe von 5 % der Anwärterbezüge.

Passt dieser Beruf zu Ihnen?

Dieser Beruf könnte Ihnen Spaß machen, wenn Sie

- gerne organisieren.
- bereit sind, Verantwortung zu übernehmen.
- gut mit komplizierten Gesetzestexten zurechtkommen.
- gerne im Team arbeiten und Freude am Umgang mit Menschen haben.